

Schützenunterkreis 5 Iberg zeichnete Mitglieder aus und wählte neu:

Pokale und Urkunden für ein sicheres Auge

Roklum. Harmonie und Einklang prägten das Bild der Jahres-sitzung im Schützenunterkreis (UK) V Iberg am Freitagabend im Schützenhaus. Michaela Schulz (Semmenstedt), die Vorsitzende dieses Unterkreises, konnte unter den Versammelten auch den Kreisvorsitzenden Bmfried Keye und Henning Meyer, den Unterkreisehrendvorsitzenden, willkommen heißen.

Nach dem Gedenken an die verstorbenen Mitglieder durch Peter Illner begrüßte der Roklumer Bürgermeister Karl-Heinz Müller die 75 Versammelten im Namen von Rat und Verwaltung. Kreisvorsit-

zender Bmfried Keye lobte die Teilnahme der Schützinnen und Schützen und wünschte sich eine gute Sitzung in Roklum.

Mit den Ehrungen verdienter Mitglieder im Unterkreis 5 Iberg und der Vergabe der Treuenadeln in Bronze an Jörg Bitter und Michael Niestrop (beide Achim) sowie an Lutz Sommer (Hornburg), der Ehrung für 15 Jahre im Vorstand von Peter Illner und der Ehrung in Gold für Bärbel Görzt begann der Einstieg in die Tagesordnung.

Michaela Schulz listete in ihrem Jahresbericht ihre Besuche von Schützenfesten im UK auf. Weiter

berichtete sie von Sitzungen auf den verschiedenen Ebenen sowie von Jahreshauptversammlungen der Vereine. „Die Schützen- und Volksfeste bereichern das gesellschaftliche Leben in den Gemeinden im Unterkreis“, betonte die Vorsitzende mit Nachdruck.

Sie dankte den ehrenamtlichen Helfer in den Schützenvereinen, die für Organisation, für die Durchführung und vor allem für die Finanzierung solcher Veranstaltungen sorgen. Weiter richtete sie den Appell an alle Schützen und bat diese: „Haltet die Vorschriften des Waffengesetzes konsequent ein!“

Die Vorsitzende sprach die Feuerwaffenbesitzer an mit den Worten: „Geht zum Training, schießt die Meisterschaften mit, führt ein Schießbuch, damit das Bedürfnis des Waffenbesitzes gegeben bleibt! Vertretet unseren Sport positiv in der Öffentlichkeit. Versucht Jugendliche für unseren Sport zu begeistern! Ich möchte alle bitten, das Schützenwesen und den Schießsport im Unterkreis 5 Iberg und in den Vereinen weiter zu fördern und zu pflegen“, war ihr Wunsch am Schluss. Mit großer Aufmerksamkeit wurden auch die Berichte der Funktionäre, des Sportwarts Frank Pape, der stell-

vertretenden Damenleiterin Bärbel Görzt, des Jugendwarts Alexander Stieler und der Schatzmeisterin Sarah Grabenhorst-Quidde aufgenommen. Die alten und neuen Kassenprüfer sind Beate Müller, Klaus Dieter Fricke und Werner Schmidt.

Auf die Dauer von zwei Jahren wurden die Vorsitzende Michaela Schulz (Semmenstedt), Schatzmeister Carsten Tietzsch (Schladen) und Schriftführer Ulf Grabenhorst-Quidde (Semmenstedt) gewählt. Für ein Jahr wurden gewählt: der stellvertretende Vorsitzende Peter Illner, Damenleiterin Bärbel Görzt (Kälme) und Jugend-

wart René Hentschke (Kälme).

Mit großem Dank wurden Sarah Grabenhorst-Quidde, Alexander Stieler und Hilmar Stock aus ihren bisherigen Ämtern verabschiedet. Mit Spannung wurde die Siegerehrung des Stelzmannpokales, mit dem Dank an das Stelzmann-Autohaus Hornburg, vorgenommen. Diese Siegerehrung führte Frank Pape durch. Sieger wurde Bornum, vor Achim und Hedeper.

Nach den üblichen Tagungsordnungspunkten fand die Siegerehrungen der Unterkreise-Meisterschaft statt. Wie in jedem Jahr wurde eine sehr große Anzahl von Pokalen und Urkunden für ein sicheres Auge vergeben, kaum ein Verein ging dabei leer aus. Nach der gemeinsamen Vesper, hergerichtet vom fleißigen Team in Roklum, stand die Siegerehrung der Rundenwettkämpfe an. jr



Strahlende G-Pokalgewinner gab es bei den Unterkreise-Meisterschaften.



Bei der Vergabe des Stelzmann-Pokals (v. l.): Frank Pape, Rainer Meier, Gaby Skottki, Hanns-Hermann Boog und René Hentschke.



Das Team aus Bornum war bei den Wettbewerben sehr erfolgreich.



Bei den Ehrungen (von links): Michaela Schulz, Bärbel Görzt, Lutz Sommer, Peter Illner, Jörg Bitter und Michael Niestrop.

Fotos: Rosenthal



Die neu Gewählten (von links): Michaela Schulz, Carsten Tietzsch, Frank Pape, Ulf Grabenhorst-Quidde, René Hentschke, Bärbel Görzt und Peter Illner.